



Deutscher Bundestagsabgeordneter fordert Berlin auf, Israel vor dem Iran zu schützen

- [07.08.2024](#)

„Angesichts der drohenden iranischen Attacke muss die Bundesregierung endlich aufwachen und Israel auch militärischen Beistand zur Abwehr anbieten“, sagte der CDU-Außenpolitiker Roderich Kiesewetter dem *Spiegel* in einem am Sonntag veröffentlichten Bericht.

Kiesewetter schlug vor, dass Deutschland sich einer von den USA geführten Koalition zum Schutz Israels anschließt. Denkbar sei „die Betankung von Kampffljets befreundeter Nationen, aber auch der Einsatz von eigenen Eurofightern der Bundeswehr, zum Beispiel zur Abwehr von iranischen Drohnen“, sagte er.

Jede Unterstützung wäre defensiv und würde keine offensiven Angriffe gegen den Iran oder seine Stellvertreter beinhalten.

Die Initiative ergreifen: „Wenn Israels Sicherheit wirklich deutsche Staatsräson ist, muss die Bundesregierung, insbesondere das Bundeskanzleramt, endlich Realpolitik betreiben, statt weiter romantische Hoffnungen zu pflegen“, sagte Kiesewetter. „*Deswegen sollte die Bundesregierung nicht warten, bis sie von Israel um Hilfe gebeten wird* sondern diese aus eigenem Antrieb anbieten und bereits jetzt im Bundestag dafür werben.“ (Hervorhebung hinzugefügt).

Das eigentliche Ziel: Eine Prophezeiung in Daniel 11, 41 sagt voraus, dass Deutschland „auch in das herrliche Land eingehen wird“. Der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry, hat gesagt, dass dies „in keiner Weise auf die Anwendung von Gewalt hindeutet. Es sieht so aus, als würden die Deutschen als Friedenswächter eingeladen werden.“ Das wird sich als fataler Fehler herausstellen.

Erfahren Sie mehr: Lesen Sie [Jerusalem in der Prophezeiung](#).